



**Antrag Nr. 09  
der AK-Fraktion FCG ÖAAB  
an die 173. Vollversammlung  
der Kammer für Arbeiter und Angestellte für Wien**

**Wiedereinführung des Kurzstrecken-Tickets für U-Bahn**

**Die Vollversammlung der Wiener Arbeiterkammer fordert die Wiener Linien auf, für die U-Bahn-Nutzung das Ticket für Kurzstrecken – „Ticket für Fahrten Wien ermäßigt“ - wieder einzuführen.**

**Begründung:**

Der Kurzstreckenfahrtschein war ein oft genutztes Tarifmodell für Kunden und Kundinnen, die nur zwei U-Bahn-Stationen zurückzulegen hatten.

Jetzt wird für diese kurzen Strecken - z.B. zum Einkaufen, für Arztbesuche oder für Behördenwege - oft auf das Auto zurückgegriffen.

Da diese Maßnahme – die Wiedereinführung eines Kurzstrecken-Tickets - keine relevanten Mehrkosten oder Verwaltungsaufwand mit sich bringt, sollte im Sinne des Umweltschutzes und im Sinne der Attraktivierung der öffentlichen Verkehrsmittel wieder ein Wien-ermäßigtes Ticket genutzt werden können. Für dieses Kundenservice wäre lediglich die Änderung der Homepage erforderlich.

Angenommen

Zuweisung

Ablehnung

Einstimmig

Mehrstimmig